

Lehrer wegen öffentlicher Äußerung auf Anti-Salafisten Demo vom Dienst suspendiert

Beitrag von „Walter Sobchak“ vom 13. Juni 2012 17:00

Ich bin bei c. p. moritz und bei Latin_Lover. Wo liegt der Rechtsbruch? Was ist die Rechtsgrundlage für die gegen den Lehrer erhobenen Maßnahmen?

Und: Falls es diese Rechtsgrundlage nicht gibt, wäre es nicht notwendig, dass die Bezirksregierung Arnsberg sich ihrerseits für die (eventuell zu vorschnell) getroffenen Maßnahmen gegen den Lehrer zu verantworten hätte? Ich meine, wenn schon Rechtsstaat, dann doch bitte für alle.

Nur um Missverständnisse zu vermeiden: Ich persönlich finde die geäußerten Ansichten des Lehrers schräg. Clever war es bestimmt sogar nicht. Mir geht es hier tatsächlich und ganz grundsätzlich um die Rechtslage.

Sollte sich herausstellen, dass die Bezirksregierung Arnsberg ohne Rechtsgrundlage - quasi in einem Anflug vorausseilender political correctness und mit der Intention ihre Lehrer erziehen zu wollen - gehandelt haben, sollte sie deutlichst in die Schranken gewiesen werden.